

in der Provinz Posen

befördert oder versezt: die D. Gr. K. 1. Hafz in Boguslaw als D. St. K. nach Pleschen, 2. Leo in Wochein als D. St. K. nach Lissa, 3. Jahn in Grabow als D. St. K. nach Wollstein, 4. Henzer in Stalmierzee als D. St. K. nach Kazeninbogen und 5. Münze in Zerkow als D. St. K. nach Fulda, 6. der H. A. A. Altmann in Posen zum D. St. K. in Schrada und 7. der Zolleinnehmer I Heyn in Boguslaw zum D. Gr. K. daselbst;

in der Provinz Schlesien

befördert oder versezt: 1. R. A. Hartmann bei der Provinzial-Steuerdirektion in Breslau als D. Z. J. nach Nordhorn, in gleicher Eigenschaft die D. St. K. 2. St. J. Kamienski in Dels nach Breslau, 3. Wilhelm in Trachenberg nach Görlitz und 4. Rockau in Poln. Wartenberg nach Namslau, die D. Gr. K. 5. Merz in Loslau als D. St. K. nach Wittlich, 6. Richert in Messersdorf als D. St. K. nach Bützen, 7. Kahlert in Schmiedeberg als D. St. K. nach Gnadenfeld, 8. Schuppan in Neu-Berlin als D. St. K. nach Rothenburg, 9. Buschendorf in Habelschwerdt D. St. K. nach Bernstedt, 10. Hampel in Myslowitz als D. St. K. nach Poln. Wartenberg, 11. Otte in Benthin D. S. als D. St. K. nach Leischnitz, 12. Mäschke in Mittelsteine als D. St. K. nach Tost, 13. Urban in Leobschütz als D. St. K. nach Trachenberg, 14. Siegmund in Hultschin als D. St. K. nach Poln. Wartenberg, 15. Siegert in Batschau als D. St. K. nach Neiße, 16. Benzyski in Mittelwalde als D. St. K. nach Namslau, 17. Hannig in Ziegenhals als D. St. K. nach Grünberg, 18. Müller in Seidenberg als D. St. K. nach Dels, 19. Albrecht in Reinerz als D. St. K. nach Merseburg, 20. Ortel in Wölschnick als D. St. K. nach Torgau, 21. von Kathen in Klingebutel als D. St. K. nach Münster, 22. Krämer in Pawlowitz als D. St. K. nach Bielefeld, 23. Simon in Bleischwitz als D. St. K. nach Marienberg und 24. Meigner in Bützen als D. St. K. nach Löbau, die H. A. A. 25. Breit Schneider in Breslau zum D. Gr. K. in Bützen, 26. Geißler in Görlitz zum D. Gr. K. in Loslau, 27. Müller in Görlitz zum D. Gr. K. in Messersdorf, 28. Müller in Neustadt D. S. zum D. Gr. K. in Neu-Berlin, 29. Klarhak in Breslau zum D. Gr. K. in Mittelsteine, 30. Markus in Neustadt D. S. zum D. Gr. K. in Leobschütz, 31. von Frankenbeck in Ratibor zum D. Gr. K. in Hultschin, 32. Jigel in Breslau zum D. Gr. K. in Reinerz, 33. Polle in Breslau zum D. Gr. K. in Wölschnick, 34. Knittel in Glogau zum D. Gr. K. in Pawlowitz, 35. Gehrmann in Breslau zum D. Gr. K. in Cracow, der Steuereinnehmer I 36. Neunherz i. Frankenstein zum D. Gr. K. in Mittelwalde und der Zolleinnehmer I 37. Fritsch in Schoppinitz zum D. Gr. K. in Klingebutel;

in der Provinz Sachsen

befördert oder versezt: in gleicher Eigenschaft die D. St. K. 1. Ludwig in Biesar nach Genthin und 2. Bölte in Torgau nach Eilenburg, die Hauptamtsassistenten 3. Kolbe in Halberstadt zum Obergrenzkontrolleur in Grabow, 4. Kampe in Halle zum D. Gr. K. in Freiburg und 5. Rohde in Erfurt zum D. Gr. K. in Roggen;

in der Provinz Schleswig-Holstein

befördert oder versezt: in gleicher Eigenschaft die D. St. K. 1. Jahn in Kiel nach Berlin, 2. Bruhn in Oldenburg nach Beldorf und 3. Dunkel in Tondern nach Kellinghusen, die D. Gr. K. 4. Pfannenschmid in Loxstedt als D. St. K. nach Delitzsch, 5. Mroczkiewicz in Meldorf als D. St. K. nach Oldenburg, 6. Limm in Wedel als D. St. K. nach Tondern, 7. Thiesen in Wesselburen als D. St. K. nach Plettenberg, 8. Koch in Tönning als D. St. K. nach Coesfeld, 9. Bock in Augustenburg als D. St. K. nach Hagen, 10. Bading in Husum als D. St. K. nach Essen und 11. Schmachthahn in St. Margarethen als D. St. K. nach Osche, die H. A. A. 12. Wäger in Hamburg zum D. Gr. K. in St. Margarethen, 13. von der Linden in Ottensen zum D. Gr. K. in Schmiedeberg, 14. Wolff in Hamburg zum D. Gr. K. in Habelschwerdt, 15. Klostermann in Altona zum D. Gr. K. in Meldorf und 16. Meyer in Ottensen zum D. Gr. K. in Tönning;

in der Provinz Hannover

befördert oder versezt: die D. G. K. 1. Herbst in Freiburg als D. St. K. nach Margrabowa, 2. Engel in Emden als D. St. K. nach Angermünde, 3. Hornbostel in Jork als D. St. K. nach Brüggen, 4. Schieke in Geestendorf in gleicher Eigenschaft nach Batschau, 5. Dixius in Norden als D. St. K. nach Trier, 6. König in Cuxhaven als D. St. K. nach Burgdorf, 7. Lauzen in Hemelingen als D. St. K. nach Bockenem, 8. Schulze in Nordhorn als D. St. K. nach Sulingen, 9. Bollmann in Nelsen als D. St. K. nach Borken, 10. Schulze in Diterdamm als D. St. K. nach Soest, 11. Bruns in Papenburg als D. St. K. nach Leingo, 12. Schaper in Haren als D. St. K. nach Lüdinghausen und 13. Sorkau in Deedesdorf als D. St. K.

nach Mülheim a. Ruhr, die Hauptamtsassistenten 14. Chappuzean in Hannover zum D. Gr. K. in Emden, 15. Walter in Geestemünde zum D. Gr. K. in Jork, 16. Junkel in Geestemünde zum D. Gr. K. in Geestendorf, 17. Espe in Münden zum D. Gr. K. in Stade, 18. Lachmund in Geestemünde zum D. Gr. K. in Nordhorn, 19. Frieze in Hannover zum D. Gr. K. in Papenburg, 20. Bruns in Hannover zum D. Gr. K. in Haren, 21. Dieckmann in Geestemünde zum D. Gr. K. in Deedesdorf, 22. der Zolleinnehmer I Künzmann in Papenburg zum D. Gr. K. in Norden und 23. der St. A. A. Röther in Göttingen zum Steuereinnehmer I in Sigmaringen;

in der Provinz Westfalen

befördert oder versezt: die D. Gr. K. 1. Hartung in Cleve als D. St. K. nach Neuwied und 2. Arnold in Bocholt als D. St. K. nach Apler, die H. A. A. 3. Kramer in Cleve zum D. Gr. K. daselbst, 4. Kammel in Minden zum D. Gr. K. in Börgelzelle, 5. Gehl in Wesel zum D. Gr. K. in Geldern und 6. Cramer in Lippstadt zum D. Gr. K. in Deding, 7. der Steuereinnehmer I Deischer in Unna-Königsborn zum D. Gr. K. in Augustenburg und 8. der Zolleinnehmer Köhler in Borken zum D. Gr. K. in Emmerich;

in der Provinz Hessen-Nassau

befördert oder versezt: 1. der D. St. J. St. R. Evers in Oberlahnstein in gleicher Eigenschaft nach Hanau, die H. A. A. 2. Gehrmann in Kassel zum D. Gr. K. in Bleichswitz und 3. Wissemann in Oberlahnstein zum D. Gr. K. in Stassuponen;

in der Rheinprovinz

pensionirt: der R. J. Krüger in Köln;

befördert oder versezt: 1. R. A. Richter bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln als D. Z. J. nach Leer, die D. St. K., St. J. 2. Pott in Düsseldorf zum St. J. in Köln und 3. Speer in Crefeld zum R. J. in Kaldenkirchen, in gleicher Eigenschaft die Obersteuerkontrolleure 4. Möser in Aachen nach Crefeld, 5. Bätge in Cochem nach Aachen, 6. Leder in Neuwied nach Durenburg, 7. Marwedel in Wittlich nach Auflam und 8. Möller in Trier nach Apenrade, 9. der Provinzial-Steuersekretär Stöß in Köln als D. Gr. K. nach Aachen, die D. Gr. K. 10. Ploss in Aachen als D. St. K. nach Kiel, 11. Haushild in Geldern als D. St. K. nach Seidenberg, 12. Nitsch in Emmerich als D. St. K. nach Biesar, 13. Blüttler in Wegberg als D. St. K. nach Höchst, 14. Weibezahl in Kaldenkirchen als D. St. K. nach Aachen, 15. Lange in Malmedy als D. St. K. nach Berntsfel, 16. Stackmann in Geilenkirchen als D. St. K. nach Düsseldorf, 17. Bertram in Straelen als D. St. K. nach Solingen, 18. Taube in Herzogenrath als D. St. K. nach Mettmann, 19. Bandemer in Cracow als D. St. K. nach Lennep, 20. Schimmelpfennig in Ingembroich als D. St. K. nach Wissen, 21. Sömer in St. Bith als D. St. K. nach St. Johann 22. Schirmer in Eupen als D. St. K. nach Nierdingen, die H. A. A. 23. Strohbach in Kaldenkirchen zum D. Gr. K. in Bocholt, 24. Gutzknecht in Crefeld zum D. Gr. K. in Wegberg, 25. Jenke in Nierdingen zum D. Gr. K. in Skalmierzee, 26. Renendorf in Crefeld zum D. Gr. K. in Rees, 27. Kösters in Mittershausen zum D. Gr. K. in Kaldenkirchen, 28. König in Creuznach zum D. Gr. K. in Malmedy, 29. Reuter in Elberfeld zum D. Gr. K. in Geilenkirchen, 30. Börrich in Coblenz zum D. Gr. K. in Straelen, 31. Heidemann in Elberfeld zum D. Gr. K. in Herzogenrath, 32. Kramer in Creuznach zum D. Gr. K. in Ingembroich, 33. Traue in Neuwied zum D. Gr. K. in St. Bith und 34. der Steueraufseher Bruder in Duisburg zum Steueraufseher in Sigmaringen.

Befördert sind die Stationskontrolleure. Steuerinspektoren: 1. Pütsch in Lindau zum D. St. J. in Tondern (Schleswig-Holstein) und 2. Freiherr von Hammerstein in Regensburg zum D. St. J. in Oberlahnstein (Hessen-Nassau).

2. Ordensverleihungen.

Es wurde dem Generaldirektor der indirekten Steuern, wirklichen Geheimen Rath Hasselbach in Berlin aus Anlaß seines Dienstjubiläums der rothe Adlerorden erster Klasse mit Eichenlaub verliehen und dem Provinzial-Steuerdirektor, Geheimen Oberfinanzrat Krieger in Altona die Anlegung des Groß-Komthurkreuzes des Großherzoglich-Oldenburgischen Haus- und Verdienstordens des Herzogs Peter Friedrich Ludwig gestattet.